

# MEDIENSPIEGEL

26.11.2018

Andreas Keller Weininformation  
Andreas Keller  
Konkordiastrasse 12  
8032 Zürich

Lieferschein-Nr.: 11163193

Auftrag: 721003

Themen-Nr.: 721.72

Ausschnitte: 1

Folgeseiten: 0

Total Seitenzahl: 1



21.11.2018

Hotellerie et Gastronomie Zeitung

Walliser Winzer feiern Jubiläum der Charte Saint-Theodule

01

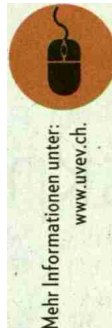


## Walliser Winzer feiern Jubiläum der Charte Saint-Théodule

**Zusammen sind die Selbstkelterer gleich stark wie die Genossenschaft Provins, die grösste Kellerei der Schweiz.**

Wenn sich Weinproduzenten zusammenschliessen, geht es entweder um Macht oder um Qualität. Bei der Vereinigung der selbst-einkellernden Winzer im Wallis ging es 1967 um beides. Vereint haben die 128 Mitglieder mehr Gewicht auf dem Markt, und mit der Charte Saint-Théodule, die 78 Winzer seither unterschreiben, führten sie ein strenges Qualitätsreglement ein.

Mitte November feierten die Winzer ihr 50-Jahr-Jubiläum im Schloss Leuk in Leuk-Stadt/VS. In einem ersten Teil boten sie mit 15 gereiften Crus eine exklusive



Zeitreise. Dabei entpuppte sich der Cornalin als Star. Die 2008er Version von Denis Mercier, einem Mitglied des Mémoire des Vins Suisses, begeisterte. Höchst erstaunt waren die Verkoster über den 1964er Rouge d'Enfer von Louis Imhof. Der Wein funkelte rubinfarben im Glas, duftete intensiv nach Himbeere und Johannisbeergelee und gab sich am Gaumen energiegeladener, vielschichtig und elegant. Kein graues Haar vermochte den Genuss zu trüben. In Leuk-Stadt gedeiht die 1798 gepflanzte Vitis Antiqua. Diese Cornalin-Rebe gilt als ältester Rebstock in der Schweiz.

Im zweiten Teil präsentierten 50 Chartre-St-Théodule-Winzer je zwei aktuelle Jahrgänge. Dazu servierten Walliser Mitglieder der Gilde etablierter Schweizer Gastronomen modern interpretierte Walliser Spezialitäten.

GABRIEL TINGUELY